

CHECKLISTEN FÜR DEN ERFOLGREICHEN **BOOTS**KAUF



FRAGEN VORAB

- Preis inkl. MwSt./EU-versteuert?
- CE-Zertifizierung?
- Ist die Maschine am vorgesehenen Revier zugelassen?
- Bootstyp, Eckdaten, Material?
- Für wie viele Personen geeignet?
- Trailer/Lagergestell vorhanden?
- Grund des Bootsverkaufs?
- Standort des Bootes (Salz- oder Süßwasser)?
- Transportkosten?
- Wie viele Vorbesitzer gab es?
- Kontaktdaten (Telefonnummer)?
- Sind Bilder vom Boot aktuell (außen/innen)?
- Ist eine Probefahrt möglich und wann?

ZUR BESICHTIGUNG/ÜBERGABE MITNEHMEN

- Personalausweis/Reisepass und Bootsführerschein
- ggf. Kaufvertrag (ordnungsgemäße Vorlage) in zweifacher Ausfertigung
- ggf. Kaufsumme in bar
- Kamera oder Fotohandy
- Taschenlampe
- ggf. GPS, um die Geschwindigkeit zu prüfen
- ggf. Feuchtemessgerät
- gängiges Werkzeug, Papiertücher, kleines durchsichtiges Gefäß zur Entnahme und Sichtprüfung einer Ölprobe
- CD/ iPod zum Testen der Musikanlage

DIE BESICHTIGUNG

Generelles

- Allgemeiner Zustand?
- Ist das Boot aufgeräumt und sauber?
- Zustand Klappverdeck und Persenning?
- Rostspuren vorhanden?
- Anzeichen von Fraß (Elektrolyse) bei Alu-Stahlverbindungen?
- Muffiger Geruch unter Deck?
- Ist das Unterwasserschiff zu besichtigen (ggf. Krantermin vereinbaren)?
- Hat das Boot den allerorts vorgeschriebenen Fäkalientank?
- Kunststoff: Risse? Blasen im Gelcoat? Hinweise auf Osmose?
- Holz: Gibt es dunkle Flecken? Sind Plankengänge/Nähte sichtbar?
- Stahl: Rostspuren? Pusteln?
- Schlauchboot nur aufgepumpt anschauen! Ist es dicht oder verliert es Luft?
- Wie ist der Zustand der Holzteile und der aufvulkanisierten Flächen?
- Wie viele Betriebsstunden hat der Motor?

Kiel

- Gibt es Spuren einer Grundberührung? Macken? Rost? Beulen?
- Zustand der Kielbolzen? Sind sie angezogen?
- Wie sieht die Peripherie der Kielaufhängung aus? Risse oder Verstärkungen an Bodenwrangen, Stringern oder der Bodengruppe?
- Zustand des Übergangs vom Rumpf zum Kiel außen? Fuge, Rostspuren, abgeplatzter Spachtel?

Motor/Tank

- Gibt es maßgebliche Instrumente zur Maschine (auch Betriebsstundenzähler) und funktionieren sie?
- Äußerlicher Zustand der Maschine? Hinweise auf austretendes Wasser? Ölverlust?
- Ist der Motorraum sauber?
- Ist die Maschine kalt oder wurde sie zur Vorführung warmgefahren?
- Sind die üblichen Wartungen dokumentiert (Rechnungen oder andere Belege)?
- Springt die Maschine im kalten Zustand an?
- Löschen die Warnlampen für Öl und Lichtmaschine gleich nach dem Start ab?
- Wie qualmt die Maschine?
weiß = Wasserdampf
schwarz = schlechte Verbrennung
blau = Motoröl wird mit verbrannt
- Bleiben Kühlwasser- und Öltemperatur auch bei strammer Fahrt durchweg im grünen Bereich?
- Erreicht das normal beladene Boot bei warmgefahrterer Maschine die erwartete Geschwindigkeit?
- Wurden wesentlichen Arbeiten gemacht? Beim Diesel z.B. die Einspritzpumpe und die Düsen gewartet/überholt.
- Riecht es im Boot nach Treibstoff?
- Alter, Zustand und Sitz der Kraftstoffleitungen?
- Gibt es einen Absperrhahn in der Spritleitung?
- Gibt es einen ordentlichen und zugänglichen Kraftstofffilter?
- Entlüftung des Motorraums beim Benziner (Ventilator)?
- Pegel- und Zustand des Motoröls?

Antrieb

- Zustand des Propellers (äußerliche Schäden)? Zustand der Welle (Korrosion)? Zustand der Anoden?
- Ist die Welle dicht oder gibt es Hinweise auf eine Leckage?
- Pegel- und Zustand des Getriebeöls?
- Ist die Schaltung leichtgängig? Wann wurde sie zuletzt angesehen/geschmiert?

Z-Antrieb/Außenborder

- Zustand von Propeller (Macken)? Zustand von Anode?
- Getriebeöl prüfen: milchig = Wasser in der Schmierung
- Zustand der Gummiteile: Sind die Faltenbälge spröde oder gerissen?
- Ist die Schaltung leichtgängig, hakelig oder labberig?
- Sind die Trimmklappen leichtgängig?

Saildrive

- Zustand des Falt-, Drehflügel- oder Klapppropellers: leichtgängig, ausgeschlagen, gewartet?
Zustand der dazugehörenden Anode?
- Wann wurde die Dichtmanschette zuletzt gewechselt? Gibt es einen Nachweis dazu?
Zustand des Klemmrings (Korrosion)?
- Getriebeöl prüfen: milchig = Wasser im Öl
- Wie ist der äußerliche Zustand des Aluminiumgehäuses im Motorraum und außenbords?
Hinweise auf Lochfraß/Elektrolyse?

Lenkung/Ruderanlage

- Leichtgängige Kurswechsel bei Fahrt? Ist bei Geschwindigkeit zu prüfen, weil das Ruderblatt, der Z-Antrieb oder Außenborder erst dann Widerstand hat.
- Wie ist der Zustand der Seil-/Bowdenzüge, Umlenkrollen und Quadranten?
- Wie ist das direkte Steuergefühl?

Elektrik

- Funktionieren sämtliche Lampen und Positionslaternen?
- Funktionieren die installierten Pumpen, Scheinwerfer, Lüfter/Gebälse/Heizung, Scheibenwischer?
- Wie ist der Zustand der Schalttafel, Stecker und des Sicherungskastens (geöffnet)?
- Hat jeder Verbraucher eine beschriftete Sicherung?
- Gibt es einen aktuellen Kabelplan?
- Ist die Batterie ordnungsgemäß untergebracht (d.h. kippstabil und belüftet) und mit einem Hauptschalter versehen?
- Passt die Batteriekapazität zu den Verbrauchern? Gibt es eine Übersicht dazu?
- Ist der Landanschluss ordentlich eingebaut und mit FI-Schutzschaltern versehen?
Sind sie von einem Fachmann abgenommen?
- Ladegerät vorhanden?
- Alter und Zustand der Batterie? Rascher Spannungsverlust kündigt anstehenden Austausch an.

Stehendes Gut/Beschläge/Rigg

- Wie alt ist das stehende Gut? Wanten und Stagen sind nach 25.000 sm oder 15 Jahren zu ersetzen.
- Zustand der Drähte direkt über den Pressungen?
- Zustand/Leichtgängigkeit der Umlenkrollen und Klemmen?
- Zustand des laufenden Guts (Fallen)? Gibt es «Fleischerhaken» in den Drähten?
- Drehen die Winschen leichtgängig? Wann wurde das Innenleben zuletzt gereinigt und gefettet?
- Sind unverzichtbare Toggles (Gelenkstücke) zwischen Wanten/Stagen und Püttingen eingebaut?
- Zustand/Funktion der Segelrollanlage?
- Zustand der Trimmhilfen: d.h. Vorsegel-Holepunkte, Schotschienen, Traveller, Baumniederholer und Großschot?
- Zustand von Mast, Baum, Spinnakerbaum und Beschlägen (Elektrolyse)?
- Zustand/Funktion der Mast-Verkabelung?
- Alter und Zustand der Segel: Was von der Garderobe ist brauchbar? Was wäre zu ersetzen?
- Funktioniert die Reffleinrichtung?

An und unter Deck

- Zustand des Teakdecks?
- Ist der Ankerkasten groß genug und entwässert?
- Länge und Zustand der Kette (Rost)?
- Funktioniert der Ankerspill (Bremse, Motor, Bedienpanel) einwandfrei?
- Ist eine Bade-/Rettungsleiter vorhanden? Korrosion? Ragt sie tief genug ins Wasser?
- Wie ist der Zustand der Bilge? Geruchsfrei, sauber und trocken?
- Zustand des Bug- und Heckkorbs? Zustand der Relingstützen und -drähte?
Verbogen, Dellen oder Rostspuren?
- Zustand/Funktion Bugstrahlruder?
- Zustand von Fenstern, Bullaugen, Skylights, Luken und der dazugehörigen Dichtungen?
- Zustand der Polster für die Plicht und Sonnenliegen an Deck?
- Zustand der Polster und Rückenlehnen in den Kajüten? Risse, Löcher oder Klämmnis durch Salzwasserkontakt (v.a. an den Rück- und Unterseiten) sind ein Indiz für undichte Fenster und Beschläge.
- Verfärbte Holzoberflächen? Sie sind ein Hinweis auf Undichtigkeiten. Bei Leckagen älteren Datums hat sich das Bootsbausperrholz aufgelöst. Wasserspuren/Salzkristalle unter Fenstern oder Beschlägen führen (soweit nicht abgewischt) zu den Ursachen.
- Sind alle Handläufe an/unter Deck stabil?
- Zustand/fester Sitz der Klampen und Poller zum Vertäuen des Bootes?
Blick auf die Montage und Zugentlastung unter Deck prüfen.
- Zustand der Innenverkleidung/Schale? Gibt es Wasserspuren oder Schmutz?
- Zustand/Funktion aller eingebauten Instrumente, insbesondere Logge und Echolot?
- Zustand/Funktion von Kühlbox, Herd und Pantrypumpen?
- Lassen sich Türen, Schubläden, Schränke auch im fahrenden Boot bewegen?
Diese sind durch die Schräglage des (Segel-)Bootes unterschiedlich belastet.

Wie umfangreich und brauchbar ist das Bordwerkzeug?

- Toilettenraum: funktionieren WC/Pumpe, Waschbecken und Dusche? Ist alles dicht? Wie alt ist der Toilettenschlauch? Ein riechender WC-Schlauch lässt sich meist problemlos ersetzen.
- Ist die Dokumentation zum Boot aktuell und komplett (CE-Konformitätserklärung, Manuals, etc.)?

Probefahrt Motorboot

- Vor dem Ablegen: Testen Sie das Boot unbedingt mit vollen Tanks. Sind die Wasser- und Kraftstofftanks voll?
- Kursstabilität und Manöviereigenschaften bei langsamer Fahrt?
- Kursstabilität bei ungünstigen Bedingungen/schräg ankommenden Wellen?
- Fahrverhalten und Längstrimm bis zur Gleitfahrt, abhängig zur Drehzahl und Motorbeanspruchung.
Erreicht das Boot (ohne/mit geringem Trimmklappeneinsatz) zügig die Gleitfahrt, ist alles okay.
Verharrt der Gleiter lange in der Bug-aufwärts-Position oder bleibt es in der Verdrängerfahrt, ist das Boot zu schwach motorisiert.
- Fahren Sie mit dem Gleiter enge Kurven und Kreise. Zieht der Propeller dabei Luft (hochjubelnde Maschine)?
- Prüfen Sie das Rauwasserverhalten, hilfsweise mit Passage des eigenen Wellenschlags (enge Kreise), und die Kursstabilität. Weiches oder hartes Einsetzen bei hohem Tempo? Wie trocken oder nass ist die Fahrt?

Probesegehn

- Ist die Bilge trocken? Ggf. auspumpen!
- Probeschlag: Ist bei mittlerem bis kräftigem Wind am aufschlussreichsten, weil das Boot erst dann beansprucht wird.
- Liegt es hart am Wind halbwegs neutral bis hin zu moderater Luvgerigkeit auf dem Ruder?
- Ist das Ruder leichtgängig/hat es Spiel?
- Lassen sich Türen, Schränke, Schubladen öffnen oder verzieht sich das Interieur?
- Quietscht oder knarzt das Interieur im Seegang?
- Macht das Boot seltsame Geräusche? Wo kommen Sie her?
- Bleibt das Boot unter Deck trocken?
- Ist die Bilge nach dem Probeschlag noch trocken? Ggf. nach dem Probeschlag das Boot zusätzlich mit einem Wasserschlauch anspritzen und schauen, ob und wo es reinregnet.
- Wie versiert geht der Verkäufer mit dem Boot um?

Trailer

- Passt das Boot zum Trailer? Wie ist das zulässige Gesamtgewicht? Im Zweifel mit dem Gespann zu einer LKW-Waage fahren, da einige Boote deutlich schwerer sind als angegeben.
- Vorschriftsmäßiger Zustand (Beleuchtung, Reflektordreiecke, Unterlegkeile)?
- Betriebserlaubnis und Fahrzeugschein: Letzter TÜV? Aktuelle Plakette?
- Alter/Zustand von Bereifung/Ersatzrad?
- Zustand/Handhabung des Spornrads (Schnellverstellung und Kurbel)?
- Greift die Handbremse?
- Funktionieren Elektrik und Beleuchtung?
- Zustand des Kabels und Steckers? Scheuerstellen, Schmutz oder Korrosion?
- Zustand/Funktion von Winsch und Draht zum Aufslippen?
- Funktion von Auflaufbremse und Rückfahrautomatik?
- Sind die Rollen und Auflagen leichtgängig?
- Sind die Spanngurte vorhanden und in Ordnung?
- Darf der Hänger ins Meer (wassertaugliche Radnaben)?
- Zustand der Radlager (geräusch-/spielarm)?

Sicherheit und Papiere

- Sind alle Schlüssel (Anlasser, Eingang, Backskisten, Vor- und Achterpiek, Außerborderschloss) vorhanden?
- Sind Originalrechnungen mit übereinstimmenden Rumpf-/Seriennummern und MwSt.-Nachweis vorhanden?
- CE-Konformitätserklärung: Welche Kategorie? A-D?
- Sind die genannten Betriebsstunden des Motors plausibel? Passen sie zu den Wartungsnachweisen?
- Ist die Gasanlage vorschriftsmäßig (entlüftet) eingebaut und abgenommen? Testate anschauen!
Alter und Zustand der Schläuche, Ventile und des Druckminderers/Fernschalters?
- Betriebsanleitungen für Boot, Motor und Zubehör komplett?
- Zulassungsschein für das Boot vorhanden?
- Versicherungsunterlagen vorhanden?
- Fahrzeugpapiere zum Trailer vorhanden?
- Sonstiger Originallieferumfang für Boot, Motor und Zubehör dabei?

